

Once We Were Artists - Symposium und Buchpräsentation

BAK, basis voor actuele kunst (Utrecht) und Valiz (Amsterdam) freuen sich, die Veröffentlichung von [Marion von Osten, *Once We Were Artists \(A BAK Critical Reader in Artists' Practice\)*](#) bekannt zu geben. Zur Präsentation der Publikation findet am Samstag, den 24. Juni 2017, von 10.30 bis 18.00 Uhr im Centraal Museum, Utrecht (Agnietenstraat 1) das Symposium "Once We Were Artists" statt.

Der Reader kartographiert das politische Engagement von von Ostens Arbeit und ihren Einfluss auf Feminismus, Theorien der Arbeit, Wissensproduktion, Bildung und (Post-) Kolonialität. Von Ostens Praxis entgeht systematisch den Strukturen der Kanonisierung, indem sie die Trennungen unterwandert, die Kunst, Kunstobjekt, Geschichtskonstruktion, Theoriebildung, Autorschaft, Kuratieren, Organisation und Lehre als Kategorien festschreiben. Damit ebnet sie Wege zu radikalen Re-Lektüren des Zeitgenössischen. Die Beiträge zu diesem Buch diskutieren einige der vielfältigen Aspekte dieser situierten, kollaborativen, prozessorientierten Arbeit, um so einen Ort zu schaffen, aus dem sich ihre transversale Praxis ebenso weiterentwickeln lässt wie das Thema der gegenwärtigen Position der Künstler_in. Mit Beiträgen von Kader Attia, Sabeth Buchmann & Judith Hopf, Diedrich Diederichsen, Tom Holert, Brian Kuan Wood, Isabell Lorey, Angela McRobbie, Peter Spillmann, Marina Vishmidt und Tirdad Zolghadr.

Anlässlich der Publikation des Readers organisiert BAK am Samstag, den 24. Juni 2017 von 10.30 bis 18.00 Uhr im Centraal Museum, Utrecht (Agnietenstraat 1) das Symposium "[Once We Were Artists](#)". Das Symposium befasst sich mit der veränderlichen Qualität künstlerischer Praktiken, die Anspruch auf Öffentlichkeit und politische Räume erheben, und mit einem kollaborativen, prozessorientierten Ethos, das sich um Fragen des Feminismus, der Migration, der Bildung und der (Post-)Kolonialität dreht. Mit E.C. Feiss (Autorin, Berkeley), Tom Holert (Kunsthistoriker, Kurator und Autor, Berlin), Sven Lütticken (Autor und Kurator, Utrecht), Marion von Osten (Kulturproduzentin, Berlin), Maria Papadimitriou (Künstlerin, Athen), Farid Rakun (Künstler, Autor, Redakteur und Lehrer, Mitglied von Ruangrupa, Jakarta) und Joanna Warsza (Kuratorin, Berlin).

Zur Anmeldung für das Symposium (€ 8, € 6 für Student_innen, inklusive Mittagessen), bitte [hier](#) klicken.

Bestellungen von Marion von Osten, *Once We Were Artists (A BAK Critical Reader in Artists' Practice)*, bitte per E-Mail info@bakonline.org oder auf der Website von [Valiz](#).